Sieg über territoriale Mächte

Ausgangsbibelstelle: Dan.10:13

Aber der Engelfürst des Königreichs Persien hat mir einundzwanzig Tage widerstanden; und siehe, Michael, einer der Ersten unter den Engelfürsten, kam mir zu Hilfe, und ihm überließ ich den Kampf mit dem Engelfürsten des Königreichs Persien.

Gebet:

Himmlischer Vater, ich komme zu Dir im mächtigen Namen Jesus Christus, um jeden territorialen Geist zu entmachten, der in meinem Leben, meiner Familie und meiner natürlichen und geistlichen Gemeinde wirkt. Ich erkenne an, dass diese Geister danach streben Regionen zu beherrschen, aber Du bist der Herr über die ganze Erde. Ich berufe mich auf das Blut Jesu und wende es über meinem Territorium an und deklariere, dass es Dir gehört. Während ich diese Deklarationen bete, sende Du Deine Engelsheere, um jedes dämonische Wirken zu demontieren. In Jesu Namen, Amen.

Deklarationen und Beschlüsse:

1. Ich verfüge, dass jeder territoriale Geist, der in meiner Region wirkt, durch die Macht Gottes gestürzt wird, denn Dan.10:13 sagt: „Dann kam Michael, einer der Ersten unter den Engelfürsten, um mir zu helfen."

2. Ich deklariere, dass der Name Jesus hoch erhöht ist über jede Macht und jedes Fürstentum in meinem Territorium, denn Phil.2:10 sagt: „Im Namen Jesus muss sich jedes Knie beugen."

3. Ich verfüge, dass das Licht Gottes jede Art von Finsternis in meiner natürlichen und geistlichen Gemeinde austreibt, denn Joh.1:5 sagt „Das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können."

4. Ich deklariere, dass meine Familie und ich abgesondert sind für den Herrn und wir frei sind von territorialen Geistern, denn Jos.24:15 sagt: „Ich und mein Haus, wir werden dem Herrn dienen."

5. Ich verfüge, dass jedes dämonische Netzwerk, dass durch territoriale Mächte etabliert wurde, entmachtet ist, denn Jes.10:27 sagt: „Das Joch wird durch die Salbung zerstört."

6. Ich deklariere, dass Engelsarmeen für mich gegen territoriale Geister kämpfen, denn Ps.91:11 sagt: „Er wird seinen Engeln um deinetwillen Befehl geben, um dich zu behüten auf allen deinen Wegen."

7. Ich verfüge, dass mein Territorium durch das Blut Jesu gereinigt und geheiligt ist, denn Kol.1:20 sagt: „und durch ihn alles mit sich zu versöhnen – indem er Frieden gemacht hat durch das Blut seines Kreuzes – durch ihn, sei es, was auf der Erde oder was in den Himmeln ist."

8. Ich deklariere, dass die Pläne von territorialen Mächten vereitelt sind, denn Hi.5:12 sagt: „Er vereitelt die Pläne der Listigen, so dass ihre Hand sie nicht ausführen kann."

9. Ich verfüge, dass das Wort Gottes in meinem Territorium herrscht, denn Apg.19:20 sagt: „So breitete sich das Wort des Herrn mächtig aus und erwies sich kraftvoll."

10. Ich deklariere, dass keine Waffe, die durch territoriale Mächte geschmiedet wird, Gelingen gegen mich hat, denn Jes.54:17 sagt: „Keine Waffe, die gegen dich geschmiedet wird, hat Gelingen."

11. Ich verfüge, dass das Feuer Gottes jeden Altar verzehrt, der durch territoriale Mächte errichtet wurde, denn 5.Mo.12:3 sagt: „Ihr sollt ihre Altäre niederreißen und ihre Gedenksteine zerbrechen."

12. Ich deklariere, dass mein Zuhause vom Einfluss territorialer Mächte bewahrt ist, denn 2.Mo.12:13 sagt: „Wenn ich das Blut sehe, werde ich vorüber gehen."

13. Ich verfüge, dass die Gegenwart Gottes uneingeschränkt in meiner Region herrscht, denn Ps.24:1 sagt: „Dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt."

14. Ich deklariere dass jeder Überwachungsgeist, der mit territorialer Kontrolle verbunden ist, mit Blindheit geschlagen ist, denn 2.Kön.6:17 sagt: „Öffne seine Augen, Herr, so dass er sieht!"

15. Ich verfüge, dass meine Träume und Visionen geheiligt und frei von dämonischer Beeinflussung sind, denn Joel 2:28 sagt: „Eure Söhne und Töchter werden weissagen."

16. Ich deklariere, dass die Festungen und Bollwerke territorialer Geister zerstört sind, denn 2.Kor.10:4 sagt: „Unsere Waffen sind mächtig durch Gott zur Zerstörung von Festungen."

17. Ich verfüge, dass sich jeder Fluch umwendet, der über meiner Region gesprochen wurde, denn 5.Mo.23:6 sagt: „Der Herr, dein Gott, verwandelte den Fluch für dich in Segen."

18. Ich deklariere, dass meine Gebete machtvoll und wirksam sind, um territoriale Bedrückung und Unterdrückung zu zerschlagen, denn Jak.5:16 sagt: „Das Gebet eines Gerechten vermag viel in seiner Wirkung."

19. Ich verfüge, dass mein Territorium durch den Segen Gottes gedeiht, denn Jer.29:7 sagt: „Sucht den Frieden der Stadt, und betet für sie… denn in ihrem Frieden werdet auch ihr Frieden haben!"

20. Ich deklariere vollkommenen Sieg über territoriale Geister, denn 1.Kor.15:57 sagt: „Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!"

<u>Abschlussgebet:</u>

Himmlischer Vater, ich danke dir für die Autorität, die du mir durch Jesus Christus gegeben hast, jeden territorialen Geist zu entmachten. Ich deklariere, dass mein Leben, meine Familie, meine geistliche und natürliche Gemeinde dir gehören. Lass dein Königreich kommen und deinen Willen in meinem Territorium geschehen. In Jesu Namen. Amen.

Übersetzt aus „Dismantling Demonic Altars" von Tomi Arayomi, S.86ff